

[Einschränkungsbedürftige Männer müssen sich wiederholt medizinisch untersuchen lassen: Ein Gesetz wurde unterzeichnet](#)

02.04.2024

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Gesetz über die wiederholte medizinische Untersuchung von gesundheitlich eingeschränkten Männern unterzeichnet. Dies wird auf der Website Verkhovna Rada berichtet

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Gesetz über die wiederholte medizinische Untersuchung von gesundheitlich eingeschränkten Männern unterzeichnet. Dies wird auf der Website Verkhovna Rada berichtet

Dem Dokument zufolge müssen sich Männer, die für eingeschränkt diensttauglich befunden werden, innerhalb von 9 Monaten einer erneuten medizinischen Untersuchung unterziehen, da in der Ukraine das Konzept der „eingeschränkten Diensttauglichkeit“ für die Streitkräfte der Ukraine aufgehoben wurde.

Das Gesetz schreibt auch Normen für die Gewährleistung der Rechte von Soldaten und Polizisten auf sozialen Schutz vor.

Laut dem Abgeordneten Jaroslaw Schelesnjak wurde das Gesetz erheblich verbessert.

So besteht die Möglichkeit, dass sich Soldaten bis zu 12 Monate lang in Behandlung begeben können, auch im Ausland, ohne dass sie sich nach vier Monaten persönlich einer militärärztlichen Kommission unterziehen müssen.

Außerdem wurde im Gesetz eine Barauszahlung von 15 Millionen Hrywnja an die Familie des Verteidigers im Falle seines Todes festgelegt.

Wir erinnern daran, dass die Rada am 21. März das Gesetz zur Sicherung der Rechte von Soldaten und Polizisten auf sozialen Schutz als Ganzes verabschiedet hat.

Außerdem unterzeichnete Selenskyj am 2. April das Gesetz, das die Einführung eines elektronischen Kabinetts der Wehrpflichtigen vorsieht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 221

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.